

GEDANKEN ZU LEONARD KNIGHT
MILAND, CALIFORNIA, SALTON SEA

Es war 40 Grad Celsius im Schatten. Kein Wind, keine Erfrischung. Eine extreme Hitze die niemand von uns mehr als fünf Minuten über uns ergehen lassen möchte!

Als ich dem 'Salvation-Mountain' näher getreten bin, überkam mich ein Gefühl der inneren Wärme - ich wollte Weinen und konnte nicht begreifen, wie das ein einziger Mensch alleine so ein Kunstwerk zum Genuss anderer vollbracht hat.

Leonard Knight ist ein spezieller Mensch und hat seine Aufgabe darin gefunden, seinen Berg bunt anzumalen - und dies seit 16 Jahren!

Leonard arbeitet ununterbrochen. John - son der

Viele Leute spenden teilweise erhält Farbnachschub.

Leonard Knight ist gar kein Religiöser, spricht, so fällt mir sagt, dass er seinen will.

Leonard empfängt er Eintritt zu sein Gegenteil. Er hat selbst gemachte B im Katzenköpfchen). Verhältnissen und sehr Früher hat sein "Truc heutentage schläft, Leonard versichert auf einer der glücklichste habe. Ein Mensch, von dem wir alle

KNIGHT

im Schatten. Kein
Eine extreme
r uns mehr als
ergehen können

'ountain' näher
d ein Gefühl
olle Weinen
, wie das ein
ein Kunstwerk
bracht hat.
perziellen Mensch
daran gefunden,
malen - und
!

Leonard arbeitet an seinem "Berg" fast
ununterbrochen und dies nicht gegen
Lohn - sondern als Überzeugung.

Viele Leute spenden ihm die Farbe und
teilweise erhält er Lastwagenweise
Farb nachschub.

Leonard Knight ist ein intelligenter Mann und
gar kein Religionsfanatiker. Wenn man mit ihm
spricht, so fällt nie ein Wort über Religion. Er
sagt, dass er seinen Berg für sich sprechen lassen
will.

Leonard empfängt Gäste wärmstens. Nie würde
er Eintritt zu seinem Ereignis verlangen - im
Gegenteil. Er hat mir sogar zwei seiner
selbstgemachten Blumen geschenkt (geformter Adorn
im Katzentöpfchen). Leonard lebt unter einfachsten
Verhältnissen und schläft unter freiem Himmel.
Früher hat sein "Truck" als Schlafzimmer gedient, aber
heutzutage schläft er einfach auf seiner Couch.
Leonard verzichtet auf jeden Materialismus, ist aber
einer der glücklichsten Menschen die ich je angeknöpft
habe. Ein Mensch, ja vielleicht ein "Apoptel"
von dem wir alle lernen können! *John*